



Sportereignisse fotografieren

Blende, Verschlusszeit und
der richtige Augenblick

- ▶ Erfolgreiche Akquise und perfektes Marketing
- ▶ Bundesliga, Pferderennen, Golf- und Motorsport
- ▶ Essenzielles How-to für Sportfotos, die begeistern

Andreas Karpe Gora

Sportereignisse fotografieren

Andreas Karpe Gora

FOTOPRAXIS

PRAKTISCHES WISSEN
IN DER FOTOTASCHE



Sportereignisse fotografieren

Blende, Verschlusszeit und
der richtige Augenblick

Bibliografische Information der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Alle Angaben in diesem Buch wurden vom Autor mit größter Sorgfalt erarbeitet bzw. zusammengestellt und unter Einschaltung wirksamer Kontrollmaßnahmen reproduziert. Trotzdem sind Fehler nicht ganz auszuschließen. Der Verlag und der Autor sehen sich deshalb gezwungen, darauf hinzuweisen, dass sie weder eine Garantie noch die juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für Folgen, die auf fehlerhafte Angaben zurückgehen, übernehmen können. Für die Mitteilung etwaiger Fehler sind Verlag und Autor jederzeit dankbar.

Internetadressen oder Versionsnummern stellen den bei Redaktionsschluss verfügbaren Informationsstand dar. Verlag und Autor übernehmen keinerlei Verantwortung oder Haftung für Veränderungen, die sich aus nicht von ihnen zu vertretenden Umständen ergeben. Evtl. beigefügte oder zum Download angebotene Dateien und Informationen dienen ausschließlich der nicht gewerblichen Nutzung. Eine gewerbliche Nutzung ist nur mit Zustimmung des Lizenzhabers möglich.

© 2016 Franzis Verlag GmbH, 85540 Haar bei München

Alle Rechte vorbehalten, auch die der fotomechanischen Wiedergabe und der Speicherung in elektronischen Medien. Das Erstellen und Verbreiten von Kopien auf Papier, auf Datenträgern oder im Internet, insbesondere als PDF, ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlags gestattet und wird widrigenfalls strafrechtlich verfolgt.

Die meisten Produktbezeichnungen von Hard- und Software sowie Firmennamen und Firmenlogos, die in diesem Werk genannt werden, sind in der Regel gleichzeitig auch eingetragene Warenzeichen und sollten als solche betrachtet werden. Der Verlag folgt bei den Produktbezeichnungen im Wesentlichen den Schreibweisen der Hersteller.

Herausgeber: Ulrich Dorn

Satz: www.buch-macher.de

art & design: www.ideehoch2.de

Druck: VCT, Sezemice

Printed in Czech Republic

ISBN 978-3-645-60446-8

INHALT

1. HERAUSFORDERUNG SPORTFOTOGRAPHIE	9
Akquise, Marketing, Journalismus	10
Vermarktung und Bildhonorar	10
Mein Weg in die Sportfotografie	11
Einstieg in die Selbstständigkeit	14
Kosten, die entstehen werden	14
Wichtige Werbepattformen	14
Bedingungslose Leidenschaft	14
Nur mit Presseausweis	15
Beim Veranstalter akkreditieren	16
Anforderungen für die Akkreditierung	16
Der schnellste Weg zur Akkreditierung	17
Anbieten bei Lokalzeitungen	18
2. TOPAUSRÜSTUNG FÜR TOPQUALITÄT	20
Kamera, Objektive und Zubehör	22
Lichtstarke Festbrennweiten	23
Anforderungen an die Bildqualität	25
Mit hohen ISO-Empfindlichkeiten	26
Serienbilder für den einen Moment	26
SoftwareTipp: Photo Mechanic 5	27
3. BELICHTEN UND FOKUSSIEREN	30
Lichtmenge richtig dosiert	32
ISO-Empfindlichkeit nach DIN	33
ISO-Wert und Mindestlichtmenge	33
Blende und Belichtungszeit	35
Zusammenspiel von Blende und Zeit	35
Wie werden die genauen Werte ermittelt?	37
Blende und Belichtungszeit bewusst einsetzen	37
Welche Blendenwerte sind möglich?	39
Wie errechnet sich die Blendenzahl?	39
Durchgehend hohe Schärfentiefe	39
Wasser mit langer Belichtungszeit	41
Fußballspieler in Bewegung einfrieren	41
Belichtungsmessung auf Referenzobjekt	42
Objektmessung und Vorgehensweise	43
Belichtungswerte manuell kompensieren	44
Lichtmessung und Vorgehensweise	44
Außermittige Motive richtig anmessen	45
Memo: Motive für Belichtungskorrekturen	46
Drei Methoden der Belichtungsmessung	46
Digitalkameras sind nicht intelligent	47

Halb automatische Belichtungsmodi	48
Programmautomatik P	49
Programm-Shift P*	49
Blendenautomatik S oder Tv	49
Zeitautomatik A oder Av	50
Die Grenzen seiner Kamera kennen	50
Blende, Zeit und ISO manuell einstellen	52
Autofokus und manueller Fokus	52
Aktive und passive Autofokussysteme	52
Den passenden Fokusmodus wählen	54
Sportmotive in der Schärfe halten	54
Messpunkt außerhalb der Bildmitte	55
Aktuelle Belichtungseinstellungen fixieren	56
Umstellen auf den manuellen Fokusmodus	57
Schnelle Objekte manuell scharf stellen	58
Memo: Richtig scharf stellen	59
4. AUFTRAG GOLFTURNIER	61
Als Sportfotograf auf dem Green	62
Ausreichenden Abstand halten	62
Nicht den Überblick verlieren	63
Entscheidung für eine Spielergruppe	64
Experimentieren an der Driving Range	64
Gute Position am Abschlag sichern	65
Auf jedes Wetter vorbereitet sein	66
Tage finaler Entscheidungen	68
Vorteilhafte Zwangsposition	68
Dynamischer Bewegungsablauf	70
Spektakuläre Szenen am 18. Grün	70
Ganzkörper oder noch näher?	72
Rein fototechnisch gesehen	72
5. AUFTRAG GALOPPRENNBAHN	75
Feste Aufträge sind immer gut	76
Pressebereich und Führung	76
Tolle Motive beim Aufgalopp	76
Startmomente und Zieleinlauf	77
Stress nach dem Zieleinlauf	80
Rasante Action beim Polo	80
Interessante Momente beim Trabrennen	81
Rein fototechnisch gesehen	82
6. AUFTRAG MOTORSPORTARENA	84
Magische Momente beim Start	86
Ständig neue Perspektiven	86

Planung und Vorbereitung	87
Metadaten: Wo, Wann, Was	88
Enthftungserklärung abgeben	89
Fotopoints an der Rennstrecke	89
Gelegenheiten in der Boxengasse	90
Fotos für die Agentur sichten	91
Rein fototechnisch gesehen	93
7. AUFTRAG 1. BUNDESLIGA	94
Organisation der Spielernamen	96
Aufstieg in die Fußballbundesliga	97
An der Linie zum Sechzehner	98
Nach dem Abpfiff geht es weiter	99
Fototechnisch gesehen	100
8. REDUZIERTER BILDBEARBEITUNG	105
Aufwand und Nutzen	106
Auf das Nötigste reduziert	107
Ablauf der Bildbeschriftung	107
Zuerst die Basisdaten	108
Wichtig: der IPTC-Kern	108
EXIF-Daten der Kamera	108
Präzise Verschlagwortung	108
Veröffentlichen der Bilder	108
Auf der eigenen Website	108
Wichtig: die Referenzliste	109
Bildvermarktung und Agentur	111
Blog mit Terminen und Infos	111
Präsenz zeigen im sozialen Netz	111
Gezielte Suchmaschinenplatzierung	112
Eine zuverlässige Bildagentur	112
Einzigartige Bilder sind ein Muss	113
Und das Vertrauen der Bildabnehmer	113
„Leidenschaft ist unser Antrieb!“	114
Bildarchivierung: enorm wichtig!	116
9. WICHTIGE RECHTSGRUNDLAGEN	118
Das Recht am eigenen Bild	120
Pressefreiheit	120
Nutzungsrechte	121
INDEX	123



1

HERAUSFORDERUNG SPORTFOTOGRAPHIE

Die aktuelle Digitaltechnik ermöglicht es auch ambitionierten Amateurfotografen, sehr gute Fotos zu machen. Der entscheidende Grund dafür, dass ein außergewöhnliches Bild entsteht, liegt jedoch in der Kreativität und Vorstellungskraft des Fotografen. Es gehört jedoch noch einiges mehr dazu, sich in der Welt der Profifotografen zu etablieren, um sich letztlich bei den Medien durchzusetzen. Was, das erfahren Sie in diesem Praxisratgeber.



400 MM :: F/3.5 :: 1/1000 :: ISO 160

Der Weg zum professionellen Sportfotografen ist hart, steinig und erfordert bedingungslose Leidenschaft.

AKQUISE, MARKETING, JOURNALISMUS

Neben dem eigentlichen Fotografieren gehören unter anderem die Akquise, das Marketing, der Journalismus und das er-

worbene Hintergrundwissen über die Sportart zu den unabdingbaren Voraussetzungen. Ohne das Zusammenspiel dieser verschiedenen Aufgabengebiete hat man auf dem hart umkämpften Markt kaum eine Chance.

BILDHONORARE

www.bvpa.org – Die MFM ermittelt jedes Jahr die aktuellen Honorare für Fotonutzungen in Deutschland und gibt das Ergebnis unter dem Titel „Bildhonorare“ als Broschüre heraus.

VERMARKTUNG UND BILDHONORAR

Eine weitere tägliche Herausforderung ist die Vermarktung des Produkts „Foto“. Leider ist aufgrund der gelieferten Masse von Bildmaterial an die Agenturen die Entlohnung für ein Foto weit unter 20 Euro fast schon gängige Pra-

xis. Honorarempfehlungen der Mittelstandsgemeinschaft Foto Marketing (MFM) wird nur noch selten nachgekommen. Wie in vielen anderen Branchen scheint auch hier der Preisverfall Einzug gehalten zu haben.

Einige große Agenturen bieten den Medien Pauschalverträge an, womit eine bestimmte Menge von Fotos über einen festgelegten Zeitraum günstiger zu Verfügung steht. Eine sinnvolle und kundenbindende Strategie – jedoch leidet der Einzelpreis der Fotos erheblich, sodass der Fotograf deutlich weniger Geld für sein Bild erhält.

MEIN WEG IN DIE SPORTFOTOGRAFIE

Neben den ganzen Schwierigkeiten, begründet durch die wirtschaftliche Entwicklung der Medienbranche, gibt es natürlich auch die schönen Seiten der fotojournalistischen Tätigkeit. Die Sportfotografie ist und bleibt eine Faszination mit hohem Suchtpotenzial. Daher noch ein paar kurze Worte zu meinem Weg.

Fotografie hat mich schon immer begeistert, aber mit dem Einzug der Digitalfotografie hat mich der Virus erst richtig gepackt und mich bis heute nicht mehr



400 MM :: F/2.8 :: 1/1000 S :: ISO 200

Großer Preis von Berlin 2013 – unmittelbar vor dem Zieleinlauf.

losgelassen. Schnell entwickelte sich das Interesse an der Sportfotografie, und nach dem Abschluss meiner Ausbildung zum Fotodesigner waren es nur noch ein paar kleine Schritte hinein in das faszinierende Genre der professionellen Sportfotografie.

Ich knüpfte erste Kontakte zu Medien und Veranstaltern. Ein zusätzliches einjähriges Praktikum bei einem namhaften Gestüts- und Pferdefotografen verschaffte mir Zutritt zur professionellen Sportfotografie im Reitsport. Kurze Zeit darauf bekam ich die Chance, bei der European Senior Tour Fotoerfahrungen im Profigolfsport zu machen.



400 MM :: F/2.8 :: 1/640 S :: ISO 320
*Berenberg Masters im Golf und Land Club
Köln. Spieler Peter Fowler, Australien.*

In der darauf folgenden Saison ließ ich mich für die German Open, die Ladies German Open und für die damaligen Schüco Open akkreditieren. Mit diesen Bildern konnte ich eine meiner heutigen Bildagenturen überzeugen. Damit war ich offiziell im Geschäft und konnte der Sportfotografie professionell nachgehen.

Fortan steckte ich allen Verdienst in eine gute und notwendige Ausrüstung. Nach dem Verkauf der ersten Bilder konnte ich das Interesse weiterer Agenturen wecken. Agenturen verlangen zwar meist 50 % Provision für die verkauften Bilder, ihre Arbeit ist aber für den einzelnen Fotografen unumgänglich, da das erfolgreiche Vermarkten der Bilder mit extrem viel Aufwand verbunden ist. Zudem bieten die Bildarchive der Agenturen täglich Tausende neuer Fotos – was ein einzelner Fotograf nicht leisten kann, sodass der Bildabnehmer in vielen Bereichen bedient werden kann.

Nach einigen Jahren hatte ich mich im Golfsport gut etabliert und mit weiteren Akkreditierungen, der Zulassung zu Sportveranstaltungen als Medienvertreter, keine Probleme mehr. Mein Bestreben ging dahin, weitere große Veranstaltungen in mein Portfolio aufzunehmen. Folglich beschaffte ich mir von unserer Sportredaktion einen Redaktionsauftrag für die Deutsche Tourenwagen-Meisterschaft, DTM.

Veröffentlichtes Bildmaterial aus dem Motorsport hatte ich zu diesem Zeitpunkt noch nicht, sodass ich persönlichen Kontakt zum Veranstalter aufnehmen musste,



400 MM :: F/9 :: 1/1000 S :: ISO 500

EuroSpeedway Lausitz, ADAC GT Masters.

der mir letztlich den Zugang auch ohne Nachweis ermöglichte. In der folgenden Saison interessierte ich mich zusätzlich für die Veranstaltung „ADAC GT Masters“, für die ich mir einen Auftrag für die gesamte Saison besorgte.

Im Folgejahr verschaffte ich mir über den Auftrag meiner Hauptagentur „Sport Moments“ Zugang zur DTM. Auch die Veranstaltungen der Superbike IDM (International German Championship) taten sich für mich als weitere Motorsportquelle auf. So ging es stetig voran.



BILDAGENTUR SPORT MOMENTS – KOMPETENZ IN BILDERN

Die Bildagentur Sport Moments liefert Sportfotos, Entertainment Bilder und Creativ Material, klein oder groß, klassisch oder topmodern. Wir bieten Ihnen mehr als 120.000 hochwertige Fotografien zu allen bedeutenden redaktionellen Themen. Unser fachlich versiertes Team berät Sie gerne persönlich.

Meine Bildagentur www.sport-moments.de – die Bildagentur für Sportfotos, Entertainment-Bilder und Kreativmaterial.